

Die Europa-Universität Viadrina ist eine international und interdisziplinär ausgerichtete Reform-Universität, die in der Doppelstadt Frankfurt (Oder)-Słubice auf der polnischen und deutschen Seite der Oder rund 4.000 Studierende aus aller Welt in rechts-, wirtschafts- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen ausbildet. Sie lebt die europäische Idee im Alltag, fördert in Lehre und Forschung die europäische Integration und bildet mit rund 300 wissenschaftlichen und 300 nichtwissenschaftlichen Beschäftigten eine Gemeinschaft, der die gelingende Kommunikation und Kooperation mit dem östlichen Europa ein besonderes Anliegen ist.

Im Rahmen ihrer umfassenden Reformagenda etabliert die Viadrina u.a. neue attraktive Karriere-wege für jüngere Wissenschaftler*innen. Vor diesem Hintergrund ist an der Stiftung Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) im Bereich der kulturwissenschaftlichen Grenz- und Migrationsforschung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Senior Researcher (Akademische Dozentur) m/w/d/x (Kenn-Nummer 4113-24-02)

(bis Entgeltgruppe 14 TV-L, Arbeitszeit 40 St/W)

unbefristet zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Eigenständige Entwicklung und Durchführung von Forschungsprojekten in der sozialanthropologischen Grenz- und Migrationsforschung mit besonderem Fokus auf postsozialistische Gesellschaften in Europa; Betreuung von Promotionen
- Eigenständige Drittmittelbeantragung und ggf. Durchführung von Drittmittelprojekten in diesem Bereich
- Mitarbeit an übergreifenden Aktivitäten in den Profilschwerpunkten der Universität, insbesondere im Viadrina Center B/Orders in Motion
- Mitarbeit an und eigenständige Organisation und Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen
- Mitarbeit an der Entwicklung interdisziplinärer und internationaler Studienprogramme sowie Lehre im Umfang von 8 SWS

Ihr Profil umfasst:

- Abgeschlossenes Studium in der Sozial- und Kulturanthropologie, sehr gute Promotion erforderlich, Habilitation oder Äquivalenz erwünscht
- Fokus auf der interdisziplinären Grenz- und Migrationsforschung mit besonderem Fokus auf post-sozialistische Gesellschaften in Europa, geographischer Fokus auf Südosteuropa erwünscht
- Einschlägige Erfahrungen mit ethnographischer Feldforschung mit einem Methodenfokus auf sozial-anthropologischen / qualitativen Methoden, z.B. Analyse von Archivmaterialien, qualitative Interviews, etc.
- Nachweis einschlägiger Lehrerfahrung durch Lehrevaluationen
- Exzellente Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift; gute Kenntnisse in einer der Sprachen Südost-, Ostmittel- bzw. Osteuropas

- Nachgewiesene Erfolge in der Konzeption, Einwerbung und Koordination von Drittmittelprojekten, insbesondere DFG und internationale Kooperationsförderung (Erasmus+, DAAD)
- Breites, international sichtbares einschlägiges Publikationsprofil
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und Kommunikationsfähigkeit

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 03.11.2024 unter Angabe der o. g. Kenn-Nr. als eine PDF-Datei an: bewerbung@europa-uni.de (die Bewerbungsdaten werden unverzüglich nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht). Nachfragen zur Stelle richten Sie ggf. an Kosnick@europa-uni.de Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am 13.11.2024 statt.

Die Stiftung Europa-Universität Viadrina setzt sich aktiv für die Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein und beachtet im Umgang mit Bewerbungen alle einschlägigen Gleichstellungs- und Inklusionsmaßnahmen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter https://www.europa-uni.de/de/universitaet/arbeitgeberin/stellenangebote/index.html.